Mit nachhaltigem Wirtschaften Werte schaffen

Frankfurt am Main, 30.01.2025
Nachhaltigkeit in ihren verschiedenen Facetten ist ein unternehmerischer Grundsatz der Messe Frankfurt. Wir kommen damit unserer Verantwortung gegenüber der Umwelt und unseren Mitmenschen nach – als wirtschaftlich agierendes Unternehmen mit sozialer und gesellschaftlicher Verantwortung, als Geländebetreiber sowie als Veranstalter. Unser nachhaltiges Handeln richten wir an den 17 Sustainable Development Goals aus. Die Messe Frankfurt ist Unterzeichner des Net Zero Carbon Events Pledge und seit 2023 EMAS-zertifiziert.

Für die Geschäftsführung der Messe Frankfurt ist es eine Kernmanagementaufgabe, die nachhaltige Transformation im Unternehmen voranzutreiben. Umwelt- und Nachhaltigkeitsleistungen werden kontinuierlich verbessert und transparent für alle zugänglich gemacht. Dazu haben wir eine Nachhaltigkeitszielarchitektur geschaffen, die uns hilft, die drei Dimensionen Ökologie, Soziales und Ökonomie strukturiert zu bearbeiten. Mit dem Sustainability Board, das fachübergreifend durch das oberste Management besetzt ist, hat sich das Unternehmen breit aufgestellt, um Ziele zu formulieren, Maßnahmen zu identifizieren und zu priorisieren. Diese werden mit den zuständigen Fachabteilungen umgesetzt und ausgebaut. Die entsprechenden Handlungsfelder für die nachhaltige Entwicklung sowohl im Unternehmen als auch auf ihren weltweiten Veranstaltungen hat die Messe Frankfurt für sich in einem Sustainability Governance Codex festgeschrieben. Ihm liegen die jeweils akzeptierten allgemeinen Standards hinsichtlich Nachhaltigkeit und Klimaschutz zugrunde. Der Code of Conduct der Messe Frankfurt formuliert eigene Ansprüche an ethisches Verhalten und wirtschaftliches Agieren. Seine Leitprinzipien umfassen die respektvolle und kooperative Zusammenarbeit, soziale und gesellschaftliche Verantwortung genauso wie Umwelt- und Ressourcenschutz sowie eine breite Palette an Governance-Themen. In ihrer Gesamtheit bestätigen sie die Grundsätze des Unternehmens und sind die Basis für den langfristigen Unternehmenserfolg der Messe Frankfurt.

Die Messe Frankfurt hat 2023 das Audit für das international anerkannte Umweltmanagementsystem nach EMAS (Eco Management and Audit Scheme) am Heimatstandort Frankfurt erfolgreich absolviert. Mit der Validierung, die zugleich auch die Anforderungen der DIN EN ISO 14001 erfüllt, verpflichtet sich das Unternehmen, seine Umweltleistungen kontinuierlich zu verbessern. Beginnend mit einer Bilanz des Geschäftsjahres 2023 werden wir regelmäßig die Treibhausgasemissionen unserer internationalen Geschäftstätigkeiten berechnen. Bis spätestens 2040 wollen wir die eigene Dekarbonisierung abgeschlossen haben und als Messe Frankfurt klimaneutral sein im Sinne einer Treibhausgasneutralität der Energieversorgung. Dazu zählt auch die Etablierung eines nachhaltigen Wassermanagements.

Für ihr Engagement auf dem Weg in ein nachhaltiges Event-Business hat die Messe Frankfurt den AEO Excellence Award 2023 in der Kategorie „Best Sustainability Initiative“ erhalten. Wir sind Unterzeichner des Net Zero Carbon Events Pledge und verpflichten uns den 17 Sustainable Development Goals. Darüber hinaus unterstützt das Unternehmen den Branchenkodex „fairpflichtet“ für eine nachhaltige Organisation und Durchführung von Veranstaltungen. Weiterhin ist die Messe Frankfurt Mitglied der Charta der Vielfalt.

Das Frankfurter Messegelände ist eines der weltweit größten und modernsten. Ästhetik, Funktionalität und ökologische Effizienz sind wesentliche Aspekte in der kontinuierlichen Weiterentwicklung. Das Kongresshaus Kap Europa, seit Mitte 2014 in Betrieb, erhielt als weltweit erstes Kongressgebäude die DGNB-Zertifizierung (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) in Platin. Energieeffizienz und Ressourcenschonung sind für das Unternehmen von zentraler Bedeutung. Ein gemeinsames Energieverständnis und strategische Handlungspfade bestimmen die Energiepolitik der Messe Frankfurt. Im Rahmen eines langfristigen Energiemonitorings wurden geeignete Maßnahmen im Bereich Energieeffizienz und Ressourcenschutz festgelegt. Mit einer effizienten Hallentechnik und bedarfsgerechtem Anlagenbetrieb werden sowohl Strom-, Wasser und Heizenergieverbrauch nachhaltig reduziert. Drei Photovoltaikanlagen sparen zusammen rund 1.200 Tonnen CO_2 pro Jahr. Wir ernten damit rund 2,4 GWh Solarstrom. Seit Anfang 2020 hat die Messe Frankfurt ganz auf Ökostrom umgestellt. Das schließt die Stand-, Hallen- sowie die Geländestromversorgung am Standort Frankfurt ein. Das Ziel, dauerhaft die Grundlast auf dem Messegelände um zehn Prozent zu reduzieren, wird konsequent umgesetzt. Seit 2024 beziehen wir 30 Prozent unseres Strombedarfs einschließlich des Veranstaltungsbetriebs über einen Solarpark in Brandenburg. Das heißt, wir wissen genau, wo unser klimafreundlicher Strom herkommt. Langfristig sollen weitere 30 Prozent des Energiebedarfs durch Windenergie abgedeckt werden. Neben der effizienzsteigernden Optimierung der Anlagen und des Betriebs werden alle Mitarbeitende und Dienstleister*innen mit einer Energiesparkampagne noch intensiver für das Thema Energieeffizienz sensibilisiert, am Arbeitsplatz genauso wie in ihrem privaten Umfeld.

Spitzenwerte in der Branche können durch die konsequente Trennung und die Verwertung von Abfällen am Messeplatz Frankfurt erreicht werden. Bis zu 90 Prozent der Abfälle, die jährlich anfallen, werden in den Materialkreislauf zurückgeführt.

Mit sehr guten Anbindungen an alle wichtigen Verkehrswege ist das Frankfurter Messegelände zentral gelegen, die beste Basis für eine nachhaltige Mobilität und Logistik. Mit der S-Bahn-Station Messe in der Mitte des Geländes sowie dem U-Bahn- und Straßenbahnanschluss am Eingang City / Festhalle verfügt die Messe Frankfurt über ein umweltschonendes und den Individualverkehr entlastendes Verkehrssystem. Die Nähe zum Hauptbahnhof macht die umweltschonende Anreise mit der Bahn möglich. Ausstellende Unternehmen und Besucher*innen können mit einem Kombi-Ticket kostenfrei den öffentlichen Nahverkehr nutzen. Darüber hinaus hat die Messe Frankfurt eines der fortschrittlichsten digitalen Verkehrsleitsysteme in der Messewirtschaft implementiert.

Das Thema umweltverträgliches Wirtschaften wird auch in die gastronomischen Bereiche getragen. Bei der Tochtergesellschaft Accente Gastronomie Service GmbH beginnt dieser Prozess bereits beim Einkauf der Waren, die überwiegend aus der Region stammen. Soweit wie möglich wird auf Einwegverpackungen verzichtet, ebenso auf Lebensmittel mit Farb-, Konservierungs- und Zusatzstoffen. In den rund 80 gastronomischen Betrieben, die

während der Veranstaltungen für das leibliche Wohl sorgen, werden ausschließlich Mehrweggeschirr bzw. biologisch leicht abbaubare Materialien eingesetzt.

Wir fördern Kultureinrichtungen und -veranstaltungen mit dem Fokus Sport und Kunst. Im Förderschwerpunkt Bildung engagieren wir uns mit langfristigen Projekten, wie etwa der Kooperation mit der Frankfurt University of Applied Sciences. Darüber hinaus engagiert sich das Unternehmen in einer Reihe von sozialen Projekten wie beispielsweise die Spenden-Kooperation mit der Kinderhilfsorganisation Children for a better World e.V. unter dem Leitgedanken „Mit Kindern. Für Kindern“ am Standort Frankfurt.
Als Innovationsforen sind die Leitmessen ohne den Impulsgeber Nachhaltigkeit nicht denkbar. Die weltweiten Leitmessen der Messe Frankfurt sind ideale Begegnungsformate, wenn es um Zukunftsthemen und gesellschaftliche Verantwortung geht. Im engen Austausch mit den Branchen treiben wir so das Bewusstsein für mehr Nachhaltigkeit innerhalb unserer Veranstaltungen voran.

Presseinformationen & Bildmaterial:
www.messefrankfurt.com/journalisten

Besuchen Sie uns auf:
www.instagram.com/messefrankfurt
www.linkedin.com/company/messe-frankfurt-gmbh
www.x.com/messefrankfurt
www.youtube.com/user/messefrankfurt

Ihr Kontakt:
Markus Quint
Tel.: +49 69 75 75-5905
markus.quint@messefrankfurt.com

Messe Frankfurt GmbH
Ludwig-Erhard-Anlage 1
60327 Frankfurt am Main

www.messefrankfurt.com

Hintergrundinformation Messe Frankfurt
www.messefrankfurt.com/hintergrundinformationen

Nachhaltigkeit bei der Messe Frankfurt
www.messefrankfurt.com/nachhaltigkeit-information